

Von Tag zu Tag
Fotoreise Namibia/Botswana

Eine Reise mit Christian Heeb
vom Donnerstag, 10. Mai bis Sonntag, 27. Mai 2012



Namibia ist ein Wüstenland – gross und menschenleer. Es ist ein Land voller Kontraste – mit der ältesten Wüste der Welt, zerklüfteten Gebirgen und spannenden Wasserläufen. Ebenso vielfältig ist auch die Tier- und Pflanzenwelt.

Botswana ist eines der letzten Länder auf dem afrikanischen Kontinent, welches noch über eine grösstenteils unberührte und ursprüngliche Natur verfügt. Weit weg vom Massentourismus kann man die grössten frei lebenden Tierherden Afrikas beobachten.

HÖHEPUNKTE

Namib-Naukluft-Wüste – Sossusvlei Dünen – Etosha Nationalpark – Chobe Nationalpark in Botswana – Victoria Falls

BESONDERHEITEN

Grossartige Landschaften, vielfältige Tierwelt, professionelle Anleitung zum Fotografieren

Christian Heeb Photography

Christian Heeb arbeitet seit über 20 Jahren für renommierte Verlage in Deutschland, der Schweiz und den USA. Er erhält Aufträge für Reisebildbände, Reiseführer und Kalender, welche ihn auf alle fünf Kontinente geführt haben. Seine Bilder werden weltweit von wichtigen Bildagenturen vertrieben.

Besonders in den USA hat Christian Heeb immer wieder viel Zeit verbracht. Vor 12 Jahren hat er sich mit seiner Frau Regula in Oregon ein Haus gebaut und sich dort niedergelassen.

Christian Heeb arbeitet seit nun mehr als fünf Jahren mit digitalen Kameras von Nikon. Die Teilnehmer dieser Reise profitieren von seinen Erfahrungen im Umgang mit digitalen und analogen Kameras sowie seiner Handfertigkeit mit Photoshop. Mehr Informationen zu Christian und Regula Heeb unter www.heebphoto.com.

VORGESEHENES REISEPROGRAMM

1. Tag / DO, 10. Mai 2012 / Abflug nach Windhoek

Abends Abflug ab Zürich via Johannesburg nach Windhoek

2. Tag / FR, 11. Mai 2012 / Windhoek

Nach der Ankunft in der Hauptstadt Windhoek Transfer ins Hotel. Stadtbesichtigung mit ersten Foto-Gelegenheiten in dieser beschaulichen afrikanischen Metropole.

3. Tag / SA, 12. Mai 2012 / Windhoek – Sossusvlei

Fahrt durch Savannen und Wüstenlandschaften zum Namib-Naukluft-Nationalpark. Bei der Lodge bieten sich die wunderbare Landschaft und der Sonnenuntergang zum Fotografieren an. 2 Übernachtungen.



4. Tag / SO, 13. Mai 2012 / Sossusvlei

Noch vor dem Sonnenaufgang fahren wir zu den riesigen roten Sanddünen von Sossusvlei, um ein Lichtspiel der Sonderklasse zu bewundern. Die Kontraste der weissen Vleis (Lehmpfannen) zu den roten Sanddünen bieten ein unvergessliches Panorama. Hier haben wir die Chance, Oryx-Antilopen und Wüstenschakale in den Sanddünen zu sehen und zu fotografieren. Am Nachmittag besuchen wir den Sesriem-Canyon und fotografieren wieder in den Sanddünen.

5. Tag / MO, 14. Mai 2012 / Sossusvlei – Swakopmund

Fahrt entlang dem Naukluft-Nationalpark durch grandiose Wüstenlandschaften via Solitaire und Walvis Bay nach Swakopmund. In Walvis Bay haben wir Gelegenheit, Flamingos zu fotografieren. Swakopmund ist eine kleine, deutsch geprägte Stadt am atlantischen Ozean. Die historischen Gebäude und gepflegten Grünanlagen tragen zur entspannten Atmosphäre dieses Städtchens bei. Abends fotografieren wir in Swakopmund, wo der deutsche Baustil mit der öden Wüstenlandschaft kontrastiert.



6. Tag / DI, 15. Mai 2012 / Swakopmund – Hentiesbay – Cape Cross

Fahrt via Henties Bay zur riesigen Robbenkolonie von Cape Cross. Bis zu 100'000 Robben bevölkern den schmalen Küstenstreifen. Fotografieren an der Skeleton Coast und bei der Robbenkolonie.

7. Tag / MI, 16. Mai 2012 / Cape Cross – Twyfelfontein



Heute fahren wir von der Küste weg wieder in die weiten Wüstenlandschaften Namibias. Neben bizarren Felslandschaften und Wüstenbergen sehen wir scheinbar endlose Savannenlandschaften. Die Fels-Ritzungen bei Twyfelfontein gehören zum UNESCO Weltkulturerbe und sind bis zu 6'000 Jahre alt. Im schönen Nachmittagslicht fotografieren wir die Felsgravuren und bizarre Felsformationen. Wir wohnen einer Lodge im Twyfelfontein Uibasen Naturschutzgebiet. Es besteht die Möglichkeit, Wüstenelefanten zu sehen.

8. Tag / DO, 17. Mai 2012 / Twyfelfontein – Etosha-Nationalpark

Fahrt via Vingerklip, ein Sandsteinkonglomerat im Tal der Ugab-Terrassen, nach Outjo und weiter zum Etosha-Nationalpark, am Rande des Kalahari-Beckens. Dieser Park umfasst die gesamte Etosha-Pfanne (5'000 km²). Der Name «Etosha» stammt aus dem Oshivambo und bedeutet «der grosse weisse Platz». Der Etosha Nationalpark ist einer der grandiosesten Tierparks Afrikas. Auf dem Weg zu unserem Rastlager haben wir bereits Gelegenheit für Tierbeobachtungen. Besonders spannend ist der Abend am Wasserloch von Okaukuejo. Hier legen wir uns am Abend auf die Lauer für spannende Tierbilder.

9. Tag / FR, 18. Mai 2012 / Etosha-Nationalpark

Ganztages-Pirschfahrt quer durch die Etosha-Pfanne. Etosha gilt als eine der interessantesten Tier-Regionen Afrikas und die Chancen, die meisten der Wildtiere beobachten zu können, stehen sehr gut. Neben Antilopen, Giraffen und Elefanten besteht auch die Möglichkeit, Löwen, Geparde oder Leoparde zu sehen. Am späteren Nachmittag erreichen wir unsere Lodge am Rande des Etosha-Parks. Tierbeobachtung sind auch rund um die Lodge möglich.

10. Tag / SA, 19. Mai 2012 / Etosha – Grootfontein

Heute fahren wir nach Grootfontein zu einem Bushmencamp, wo wir Gelegenheit haben die Bushmen in ihrem Alltag zu fotografieren. Danach unternehmen wir wieder eine Pirschfahrt und schießen gute Tierbilder.

11. Tag / SO, 20. Mai 2012 / Grootfontein – Mahangu-Nationalpark

Weiterfahrt in den Caprivistreifen – in eine andere Welt. Der Mahangu-Nationalpark liegt am westlichen Ufer des Okavango Flusses und gehört zu den artenreichsten Naturreservaten Namibias. Neben Baobab-Bäumen können Sie auf einer Pirschfahrt auch Elefanten und Büffel in den überschwemmten Ebenen sehen. Wir besuchen die Popa Falls, die keine Wasserfälle im eigentlichen Sinne sind, sondern eher beeindruckende Stromschnellen.

12. Tag / MO, 21. Mai 2012 / Mahangu Nationalpark – Namushasha

Weiter geht es via den Bwabwata-Nationalpark zum Kwando Flussgebiet. Am Nachmittag Wildbeobachtung und Fotopirsch per Boot und offenem Allradwagen. Hier werden wir gute Gelegenheiten haben, Flusspferde und viel Arten von Vögeln zu beobachten. Nach den Tagen in den Sandwüsten freuen wir uns, diese Flusslandschaft kennenzulernen.

13. Tag / DI, 22. Mai 2012 / Namushasha – Chobe-Nationalpark

Heute fahren wir auf dem Caprivi Streifen bis nach Katima Mulilo und weiter nach Kasane. Die Fahrt führt weiter über die Grenze nach Botswana zum Chobe Nationalpark. Hier haben wir Gelegenheit riesige Herden

von Elefanten und Büffeln zu sehen, sowohl vom Wasser als auch vom Land aus. Wir bewundern das wunderschöne Naturparadies mit seiner reichhaltigen Tierwelt.

14. Tag / MI, 23. Mai 2012 / Chobe-Nationalpark

Weiterer Tag im Park mit Tierbeobachtungen und Anleitung zum Fotografieren.



15. Tag / DO, 24. Mai 2012 / Chobe-Nationalpark – Victoria Falls

Die Fahrt vom Chobe-Nationalpark zu den Victoria Falls erwartet Sie heute. Besichtigung und Fotografieren der eindrucksvollen Wasserfälle.

16. Tag / FR, 25. Mai 2012 / Victoria Falls

Weitere Besichtigungstour der Victoria Falls, Bootsfahrt auf dem Zambezi Fluss.

17. Tag / SA, 26. Mai 2012 / Rückflug Victoria Falls – Johannesburg – Zürich

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug via Johannesburg in die Schweiz.

18. Tag / SO, 27. Mai 2012 / Ankunft in Zürich

Frühmorgens Ankunft in Zürich. Individuelle Heimreise.

Flugplan-, Preis- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Reisedatum

Donnerstag, 10. Mai bis Sonntag 27. Mai 2012

Preis pro PERSON

CHF 9950.00 / Zuschlag für Einzelzimmer CHF 730.00

Teilnehmerzahl

14 Personen max. / 8 Personen min.

Inbegriffene Leistungen

- Linienflug, Economy Klasse inkl. Flughafen- und Sicherheitstaxen
- 15 Übernachtungen in Mittel- und Erstklasshotels/Lodges
- Ab Windhoek und bis Victoria Falls Reiseleitung durch Christian und Regula Heeb
- Lokale englisch sprechende Fahrer/Guides
- 4x Frühstück, 8x Halbpension und 2x Vollpension
- Eintritte in die erwähnten Nationalparks
- Visum Zimbabwe
- Alle im Programm erwähnten Aktivitäten
- Viele Tipps und Tricks für gelungene Fotos

Nicht inbegriffene Leistungen

- Alle nicht erwähnten Mahlzeiten und Getränke
- Persönliche Auslagen & Versicherungen
- Trinkgelder

Zusatzleistung

- Gutschein für ein Bahnbillett der 1. Klasse vom Wohnort (Grenzort Schweiz) zum Flughafen Zürich-Kloten und zurück

Reiseformalitäten

Schweizer BürgerInnen benötigen einen Reisepass, der mindestens sechs Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig ist. Ein Visum ist nur für Zimbabwe erforderlich. Das Visum wird vor Ort bei der Einreise erteilt.

Empfohlene Impfungen:

Diphtherie, Tetanus, Polio, Hepatitis A und B, Malariaprophylaxe. Weitere Informationen finden Sie unter www.safetravel.ch oder bei Ihrem Hausarzt.

Reiserücktritt

Eine Umbuchung/Annullierung muss schriftlich und eingeschrieben erfolgen. Bis 90 Tage vor Abreise wird für Annullierungen eine Bearbeitungsgebühr von CHF 200.– pro Person erhoben. Bei Umbuchungen und Änderungen beträgt die Gebühr zwischen CHF 60.– und CHF 200.– pro Person und entsprechen dem Änderungsumfang. Bei kurzfristigen Umbuchungen/Annullierungen werden zusätzlich folgende Gebühren des Reisepreises erhoben:

89 – 50 Tage vor Abreise	25%
49 – 30 Tage vor Abreise	50%
29 – 08 Tage vor Abreise	75%
07 – 00 Tage vor Abreise	100%

Information und Anmeldung

BACKGROUND TOURS

Neuengasse 30, 3001 Bern

Tel. 031 313 00 22 / Fax 031 313 00 23

info@background.ch, www.background.ch

Photos: Christian Heeb

